

Mittwoch, 29. April 2020

Presseinformation

Thema:

Veranstaltungssommer



Veranstaltungssommer fällt ins Wasser

Aufgrund der aktuellen Covid-19-Maßnahmen müssen alle Großevents des Jahres in Bruck an der Mur abgesagt werden. Stattdessen sind kleinere Veranstaltungsformate geplant.

Bruck an der Mur ist bekannt für sein buntes Veranstaltungsprogramm, das gerade in den Sommermonaten zehntausende Besucher aus nah und fern in die Stadt bringt. Aufgrund der Vorgaben des Bundes sind Veranstaltungen wie wir sie bisher gewohnt haben, nicht oder nur stark eingeschränkt möglich.

Nach reiflicher Überlegung entschieden sich die Verantwortlichen der Stadt, den Businesslauf 2020 endgültig abzusagen. *„Wir wollen niemanden die Hoffnung auf einen tollen Laufsportevent machen, niemanden Vorbereitungsleistungen tätigen lassen, die dann eventuell nicht benötigt werden, aber ganz wichtig: wir wollen auch die Gesundheit von keinem einzigen Teilnehmer, Mitarbeiter oder Zuschauer gefährden. Wir sehen es hier als unsere Pflicht, Vorsicht und Vernunft walten zu lassen, noch lange bevor Vorgaben der Bundesregierung dies regeln“*, meint **Erich Weber** von der Standort und Marketing GmbH. Der Brucker Businesslauf wird 2021 wie gewohnt wieder im Mai stattfinden und der absolute Höhepunkt im obersteirischen Laufsportkalender sein.

Klein-Events als Alternative

Ebenso von Covid-19 bedingten Absagen betroffen sind u.a. der Murenschalk, der Rennfelder Kirtag, Murenschalk und Gaukelei oder das Genussfest Riverside. Was Alternativen betrifft, denkt man in Bruck in kleineren Dimensionen. *„Unsere Planungen gehen eher dahingehend, Künstler, die reisen und auftreten dürfen, ab Juli für Kleinveranstaltungen in der Altstadt zu buchen“*, so Weber, der das Veranstaltungsprogramm den neuen Rahmenbedingungen anpasst.

Konkret denkt man über Open-Air-Kinos am Hauptplatz und Kabarett-Abende, die man wie im Autokino verfolgen kann, nach. Musikabende und das Abhalten von sportlichen Aktivitäten im Freien stehen ebenfalls auf dem Plan der Veranstaltungsmanager. *„Im Freien sind viele Trainingsangebote möglich, von Outdoor-Trainings über Yoga-Stunden bis hin zu Aerobic-Kursen“*, verrät Weber. Als mögliche Orte kommen neben dem Hauptplatz auch die Murinsel, der Schlossberg oder Siedlungsgebiete in Frage. Wichtig ist, dass überall die Abstandsregeln eingehalten werden können. Noch offen ist, wie es im November weitergeht, wo traditionell die Waldweihnacht auf dem Brucker Hauptplatz stattfindet.

www.bruckmur.at

Mittwoch, 29. April 2020

Presseinformation

Thema:

Veranstaltungssommer



Ferienpass in kleinerer Form

Der beliebte Brucker Ferienpass wird heuer ebenfalls in kleinerer Form stattfinden. Derzeit wird geprüft, welche Outdoor-Aktivitäten mit den Vereinen und Institutionen für Kinder angeboten werden können.

Kultur schwer getroffen

Besonders schwer getroffen von der Corona-Krise sind die Kulturvereine in ganz Österreich, so auch in Bruck an der Mur.

Ausstellungen können zwar stattfinden, allerdings ohne Vernissagen zum Auftakt. Die beliebte Abo-Konzertreihe der Musikschule Bruck ist ebenso wie die Serenadenkonzerte im Rathaushof bis auf weiteres nicht möglich. Hier gilt es noch weitere Entscheidungen des Bundes abzuwarten. Auch Kabarets und Konzerte können aktuell nicht über die Bühne gehen, davon betroffen ist unter anderem das Dachbodentheater in der Roseggerstraße. Die Blasorchester und Musikkapellen können ebenso derzeit nicht auftreten.